

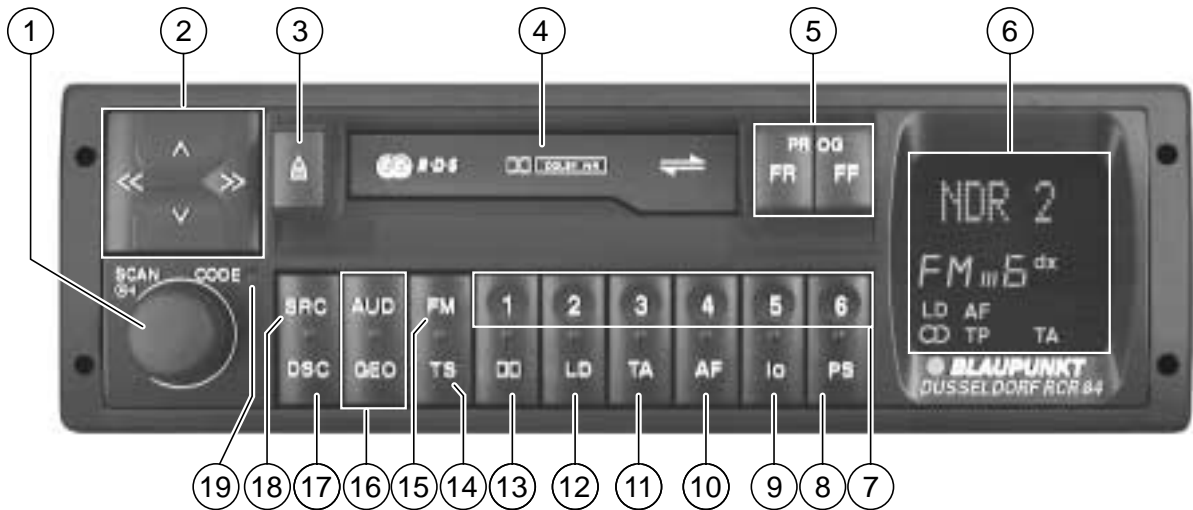
Bedienungsanleitung



Düsseldorf RCR 84

Inhaltsverzeichnis

Kurzanleitung	4	Radiobetrieb mit RDS	9	Cassettenwiedergabe	13
Wichtige Hinweise	7	AF - Alternativ-Frequenz	9	Cassette einschieben	13
Was Sie unbedingt lesen sollten	7	REG-Regional	9	Cassettenausschub	13
Verkehrssicherheit	7	Sender wählen	9	Schneller Bandlauf	13
Einbau/Anschluß	7	Sendersuchlauf	9	Spur-Umschaltung (Autoreverse)	13
Diebstahlsicherung	7	Sender manuell einstellen	10	Dolby NR	13
Falsche Codenummer eingegeben	7	Empfindlichkeit des Sendersuchlaufs einstellen	10	Tonquelle umschalten mit SRC (Source = Quelle)	13
Diebstahlsicherung einschalten	8	Stereo - Mono umschalten (UKW)	10	Pflegehinweise	14
Wiederinbetriebnahme nach Trennung von der Stromversorgung	8	Speicherebene wechseln (UKW)	10	Programmierung mit DSC	14
Diebstahlsicherung ausschalten	8	Sender speichern	10	Übersicht der werkseitigen Grundein- stellung mit DSC	15
Optische Anzeige als Diebstahl- sicherung	8	Stärkste Sender automatisch speichern mit Travelstore	11	Anhang	15
		Gespeicherte Sender abrufen	11	Technische Daten	15
		Gespeicherte Sender anspielen mit Preset Scan	11		
		Sender anspielen mit Radio-Scan	11		
		Verkehrsfunkempfang mit RDS-EON	12		
		Vorrang für Verkehrsfunk ein-/ausschalten	12		
		Warnton	12		
		Warnton abschalten	12		
		Automatischer Suchlaufstart	12		
		Lautstärke für Verkehrsfunkdurchsage und Warnton einstellen	12		



Kurzanleitung

① Verstärker

Ein ↻ Aus ↻
Lautstärke ↻
Scan 1 Sek. drücken



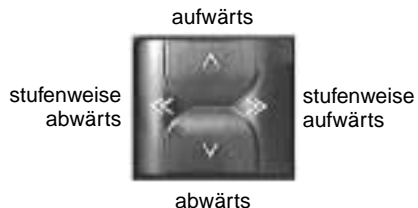
Wenn "CODE" im Display erscheint, lesen Sie zuerst "Diebstahlsicherung".

SCAN (Suchen):

Zum kurzen Anspielen der empfangbaren Sender ca. 1 Sek. drücken.

② Wippe

Sendersuchlauf



Zusatzfunktionen:

Im DSC-Mode: Funktionen wählen und programmieren

Codierung: ▲ nach Code-Eingabe zur Bestätigung drücken

③ Cassettenausschub

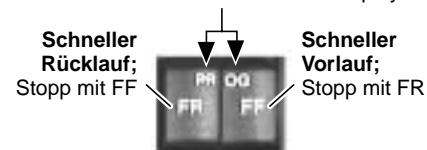
▲ drücken

④ Cassettenschacht

Cassette einschieben (Seite A oder 1 nach oben; Öffnung rechts)

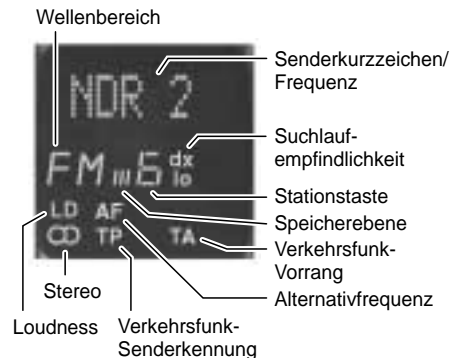
⑤ Schneller Bandlauf / Spur-Umschaltung

Spur-Umschaltung
gleichzeitig drücken
TR1-PLAY oder TR2-PLAY im Display

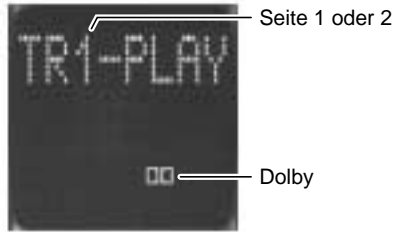


⑥ Display

Radio:



Cassette:



⑦ **1, 2, 3, 4, 5, 6 - Stationstasten**

Pro Speicher-Ebene (I, II, III und "T") können im UKW-Bereich 6 Sender gespeichert werden.

Sender speichern - Taste im Radiobetrieb so lange drücken, bis Programm wieder hörbar.

Sender abrufen - Speicher-Ebene wählen (so oft wie nötig antippen) und entsprechende Stationstaste antippen.

Zusatzfunktion:

Codierung - Lesen Sie zuerst "Diebstahlsicherung".

Tasten **1, 2, 3, 4** - Eingabetasten für vierstelligen Code.

Jede Taste so oft drücken, bis der vierstellige Code aus dem Autoradio-Paß in der Anzeige steht.

- ⑧ **PS (Preset Scan)**
Kurzes Anspielen aller gespeicherten Sender auf den Speicherebenen (I-III oder T).
- ⑨ **lo**
Empfindlichkeit des automatischen Sendersuchlaufs
"lo" leuchtet in der Anzeige - normalempfindlich (Suchlauf stoppt bei gut zu empfangenden Sendern.)
"dx" leuchtet - hochempfindlich (Suchlauf stoppt auch bei weniger gut zu empfangenden Sendern.)
Umschalten: lo antippen.
Weitere Informationen: "Programmieren mit DSC".
- ⑩ **AF (Alternativ Frequenz bei RDS-Betrieb)**
Wenn "AF" im Display, sucht das Radio mit RDS automatisch eine besser zu empfangende Frequenz des gleichen Programms.
AF ein/aus: Taste drücken.

Zusatzfunktion:

REG ON/REG OFF - Bei REG ON wird nur dann auf eine bessere Alternativfrequenz geschaltet, wenn dies ein Sender mit gleichem Regionalprogramm ist (siehe "REG-Regional").

- ⑪ **TA (Traffic Announcement = Vorrang für Verkehrsmeldung)**
Wenn "TA" im Display, werden nur Verkehrsfunksender wiedergegeben.
TA ein/aus: Taste drücken.
- ⑫ **LD**
Loudness – hörgerechte Anhebung der Bässe bei geringer Lautstärke.
LD ein/aus: Taste drücken.
Weitere Informationen: "Programmieren mit DSC".
- ⑬ **⏏ – Dolby NR***
Es können Cassetten abgespielt werden, die mit Dolby NR aufgenommen wurden.
Dolby NR ein-/ausschalten:
Taste drücken.
- * Rauschunterdrückungssystem unter Lizenz von Dolby Laboratories hergestellt. Das Wort Dolby und das Symbol des doppelten D sind die Markenzeichen von Dolby Laboratories.

14 **TS (Travelstore)**

Zum automatischen Speichern der sechs stärksten Sender mit Travelstore:

Speichern: **TS** drücken, bis Suchlauf in der Anzeige beginnt.

Abrufen: **TS** drücken. Danach eine der Stationstasten **1, 2, 3, 4, 5, 6** kurz drücken.

15 **FM - UKW**

Umschalter für die UKW-Speicherebenen I, II und III.

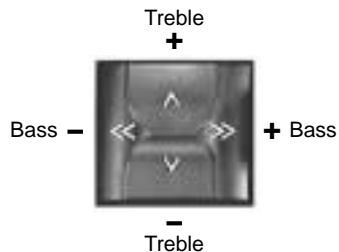
Umschalten der Speicherebenen:

Taste so oft antippen, bis gewünschte Ebene im Display angezeigt wird.

16 **AUD/GEO**

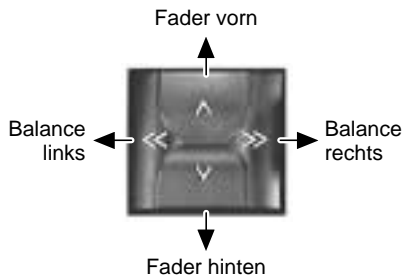
AUD –

Zum Einstellen von Treble (Höhen) und Bässen mit der Wippe.



GEO –

Zum Einstellen von Balance (links/rechts) und Fader (vorn/hinten).



Soll eine Einstellung verändert werden,

- **AUD** bzw. **GEO** drücken und mit der Wippe die Einstellung verändern.

Im Display wird der entsprechende Zustand angezeigt.

Die letzte Einstellung wird automatisch gespeichert.

Erfolgt innerhalb 8 Sek. keine Veränderung, schaltet das Display auf den vorherigen Zustand zurück.

17 **DSC (Direct Software Control)**

Mit DSC können programmierbare Grundeinstellungen angepasst werden. Weitere Informationen: "Programmieren mit DSC".

18 **SRC (Source = Quelle)**

Zum Umschalten der Tonquellen, z.B. Cassette, Rundfunk.

19 **CODE-LED**

Blinkt bei ausgeschaltetem Radio als zusätzliche Diebstahlsicherung, wenn Vorgaben entsprechend über DSC - CODE-LED eingestellt.

Wichtige Hinweise

Was Sie unbedingt lesen sollten

Bevor Sie Ihr Autoradio in Betrieb nehmen, lesen Sie bitte sorgfältig die Hinweise zur "Verkehrssicherheit" und die Informationen zur "Diebstahlsicherung".

Verkehrssicherheit

Die Verkehrssicherheit ist oberstes Gebot. Benutzen Sie daher Ihre Autoradioanlage immer so, daß Sie stets der aktuellen Verkehrssituation gewachsen sind.

Bedenken Sie, daß Sie bei einer Geschwindigkeit von 50 km/h in einer Sekunde 14 m fahren.

In kritischen Situationen raten wir von einer Bedienung ab.

Die Warnsignale z.B. von Polizei und Feuerwehr müssen im Fahrzeug rechtzeitig und sicher wahrgenommen werden können.

Hören Sie deshalb während der Fahrt Ihr Programm nur in angemessener Lautstärke.

Einbau/Anschluß

Damit die Diebstahlsicherung ein- bzw. ausgeschaltet werden kann, muß Dauerplus angeschlossen sein.

Wollen Sie die Anlage selbst einbauen oder erweitern, so lesen Sie unbedingt vorher die beiliegenden Einbau- und Anschlußhinweise.

Verbinden Sie die Lautsprecher-Ausgänge nicht mit Masse!

Benutzen Sie nur die von Blaupunkt zugelassenen Zubehör- und Ersatzteile.

Diebstahlsicherung

Das Gerät wird ohne aktive Diebstahlsicherung ausgeliefert. Möchten Sie die Diebstahlsicherung einschalten, so verfahren Sie wie nachfolgend beschrieben.

Sobald das Gerät mit aktivierter Diebstahlsicherung von der Stromversorgung getrennt wird (z.B. Diebstahl, Abklemmen der Autobatterie), ist es elektronisch blockiert. Es kann nur wieder benutzt werden, wenn die zugehörige Code-Nummer (aus dem Autoradio-Paß) eingegeben wird.

Falsche Codenummer eingegeben

Diebe sollen die Code-Nummer nicht durch Ausprobieren herausfinden können. Wenn eine falsche Code-Nummer eingegeben wird, blockiert das Gerät deshalb für eine Wartezeit. Im Display wird " - - - - " angezeigt.

Die Wartezeit beträgt nach den ersten 3 Versuchen 10 Sekunden, nach weiteren Versuchen 1 Stunde.

Nach 19 Fehlversuchen wird "OFF" angezeigt. Sie können das Autoradio nicht mehr in Betrieb nehmen.

Hinweis:

Bewahren Sie Ihren Autoradio-Paß mit der Code-Nummer sicher auf, damit kein Unbefugter die Code-Nummer sehen kann.

Wenn die Diebstahlsicherung eingeschaltet ist, benötigen Sie nach Unterbrechung der Versorgungsspannung unbedingt die Code-Nummer.

Nur nach korrekter Eingabe der Code-Nummer können Sie das Gerät in Betrieb nehmen.

Falls Sie die Code-Nummer vergessen und den Autoradio-Paß verloren haben, kann das Gerät nur in unseren autorisierten Service-Werkstätten kostenpflichtig in Betrieb gesetzt werden.

Diebstahlsicherung einschalten

Voraussetzung:

Dauerplus muß angeschlossen sein.

Wenn Sie die Diebstahlsicherung einschalten wollen:

- Radio ausschalten,
- Stationstasten **1** und **4** gleichzeitig gedrückt halten,
- Gerät einschalten.
Es wird kurz "CODE" angezeigt, danach schaltet das Gerät ein.
- Stationstasten **1** und **4** loslassen.

Die Diebstahlsicherung ist aktiviert.

Nach dem Einschalten wird jetzt immer kurz "CODE" angezeigt.

Wiederinbetriebnahme nach Trennung von der Stromversorgung (Diebstahlsicherung ist eingeschaltet)

- Gerät einschalten.
Im Display wird "CODE" angezeigt.
- Stationstaste **1** kurz drücken, es wird "0000" angezeigt.
- Code-Nummer aus dem Blaupunkt-Autoradio-Paß eingeben:
Beispiel: Code-Nummer ist 2521
 - 2 x Stationstaste **1** drücken, "2000" im Display,
 - 5 x Stationstaste **2** drücken, "2500" im Display,
 - 2 x Stationstaste **3** drücken, "2520" im Display,
 - 1 x Stationstaste **4** drücken, "2521" im Display.
- Code-Nummer bestätigen:
Wippe \wedge oben drücken.

Das Autoradio ist betriebsbereit.

Sollten jedoch wieder vier Striche erscheinen, haben Sie eine falsche Code-Nummer eingegeben. Geben Sie nun unbedingt nach der Wartezeit (CODE im Display) die richtige Code-Nummer ein.

Wird das Gerät während einer Wartezeit ausgeschaltet, so beginnt die Wartezeit nach dem Wiedereinschalten von neuem.

Diebstahlsicherung ausschalten

- Radio ausschalten,
- Stationstasten **1** und **4** gleichzeitig drücken und gedrückt halten,
- Gerät einschalten.
Im Display wird "CODE" angezeigt.
- Code-Nummer aus dem Blaupunkt-Autoradio-Paß eingeben und bestätigen: siehe Beispiel "Wiederinbetriebnahme ...".

Die Diebstahlsicherung ist ausgeschaltet.

Optische Anzeige als Diebstahlsicherung

Bei abgestelltem Fahrzeug kann zur Diebstahlsicherung eine Leuchtdiode als optischer Warnhinweis blinken.

Mit DSC können je nach Anschlußart des Autoradios drei Zustände eingestellt werden.

Lesen Sie hierzu "Programmierung mit DSC - CODE-LED".

Radiobetrieb mit RDS (Radio Data System)

Mit dem Radio Data System haben Sie auf UKW mehr Komfort beim Radiohören.

Immer mehr Rundfunkanstalten strahlen zusätzlich zum Programm RDS-Informationen aus.

Sobald Sendeprogramme identifiziert werden können, erscheint auch das Senderkürzeichen ggf. mit Regionalerkennung im Display, z. B. "NDR1 NDS" (Niedersachsen).

Die Stationstasten werden mit RDS zu Programmtasten. Sie wissen jetzt genau, welches Programm Sie empfangen, und Sie können somit auch das gewünschte Programm gezielt wählen.

RDS bietet Ihnen weitere Vorteile:

AF - Alternativ-Frequenz

Die Funktion AF (**A**lternativ-**F**requenz) sorgt dafür, daß die am besten zu empfangende Frequenz des gewählten Programms automatisch eingestellt wird.

Diese Funktion ist eingeschaltet, wenn im Display "AF" leuchtet.

AF ein-/ausschalten:

- **AF** kurz drücken.

Die Rundfunkwiedergabe wird während des Suchvorgangs nach dem am besten zu empfangenden Programm kurz stummgeschaltet.

Wenn beim Einschalten des Gerätes oder beim Aufrufen einer gespeicherten Frequenz "SEARCH" im Display erscheint, sucht das Gerät automatisch nach einer Alternativfrequenz.

"SEARCH" erlischt, wenn eine Alternativfrequenz gefunden ist oder nach einem Durchlauf des Frequenzbandes.

Ist dieses Programm nicht mehr zufriedenstellend zu empfangen, so

- wählen Sie ein anderes Programm.

REG-Regional

Bestimmte Programme der Rundfunkanstalten werden zu gewissen Zeiten in Regionalprogramme aufgeteilt. Beispielsweise bedient das 1. Programm des NDR Bereiche der nördlichen Bundesländer Schleswig-Holstein, Hamburg und Niedersachsen zeitweise mit Regionalprogrammen unterschiedlichen Inhalts.

Empfangen Sie ein Regionalprogramm und möchten Sie dieses weiter hören, so

- drücken Sie **AF** ca. 2 Sek.
Im Display erscheint "REG ON".

Fahren Sie aus dem Empfangsgebiet des Regionalprogramms oder möchten Sie den vollen RDS-Service, so schalten Sie auf "REG OFF".

- Drücken Sie **AF** ca. 2 Sek., bis "REG OFF" erscheint.

Wenn "REG ON" aktiviert ist, erscheint im Display nach jedem Einschalten des Gerätes kurz "REG ON".

Sender wählen

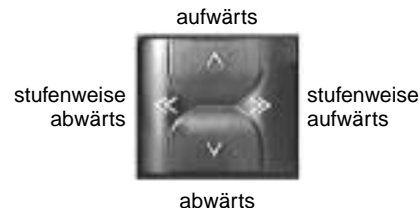
Sie können UKW (FM)-Sender von 87,5 – 108 MHz empfangen.

Sendersuchlauf \wedge/\vee

- \wedge/\vee drücken, das Autoradio sucht automatisch den folgenden Sender.

Wird die Wippe \wedge/\vee oben oder unten gedrückt gehalten, läuft der Suchlauf schnell vorwärts oder rückwärts weiter.

Sendersuchlauf



Sender manuell einstellen << >>

- << >> drücken, die Frequenz ändert sich stufenweise abwärts / aufwärts.

Wird die Wippe << >> rechts oder links gedrückt gehalten, erfolgt der Frequenzdurchlauf schnell.

Empfindlichkeit des Sendersuchlaufs einstellen

Sie können die Empfindlichkeit des automatischen Sendersuchlaufs verändern.

Wird "lo" angezeigt, werden nur gut zu empfangende Sender gesucht (geringe Empfindlichkeit).

Wird "dx" angezeigt, werden auch weniger gut zu empfangende Sender gesucht (höhere Empfindlichkeit).


Umschalten

- **lo** antippen.

Den Grad der Empfindlichkeit können Sie bei lo und dx separat einstellen (siehe dazu Kapitel "Programmierung mit DSC").

Stereo - Mono umschalten (UKW)

Bei ungünstigen Empfangsverhältnissen kann auf Mono geschaltet werden:

- **lo** ca. 2 Sek. drücken.
Bei Monowiedergabe ist das Stereozeichen  im Display erloschen.

Jedesmal, wenn Sie das Gerät einschalten, ist Stereowiedergabe eingestellt.

Bei schlechtem Empfang schaltet das Gerät automatisch auf Monowiedergabe.

Speicherebene wechseln (UKW)

Sie können die Speicherebenen I, II und III zum Speichern und zum Abrufen der gespeicherten Sender wechseln.

Im Display wird die gewählte Speicherebene angezeigt.

- Drücken Sie **FM** so oft, bis im Display die gewünschte Speicherebene angezeigt wird.

Sender speichern

Sie können im UKW-Bereich je Speicherebene (I, II, III und bei T) sechs Sender mit den Stationstasten **1, 2, 3, 4, 5, 6** speichern.

- Wählen Sie **FM** oder **TS** und bei FM die Speicherebene.
- Stellen Sie einen Sender mit der Wippe ein (automatisch oder manuell).
- gewünschte Stationstaste so lange drücken, bis nach der Stummschaltung das Programm wieder hörbar ist (etwa 2 Sek.) bzw. bis BEEP ertönt.

Jetzt ist der Sender gespeichert.

Das Display zeigt an, welche Taste gedrückt ist.

Hinweis:

Stellen Sie einen bereits gespeicherten Sender ein, so wird kurz die entsprechende Stationstaste und die Speicherebene blinkend angezeigt, wenn Sie sich auf einer anderen Speicherebene befinden.

Stärkste Sender automatisch speichern mit Travelstore

Sie können die sechs besten UKW-Sender sortiert nach Feldstärke aus Ihrem jeweiligen Empfangsgebiet automatisch speichern. Diese Funktion ist besonders auf Reisen nützlich.

- **TS** für mindestens 2 Sek. drücken.

Das Gerät sucht die nächsten UKW-Sender und speichert sie in der Speicherebene "T" (Travelstore). Ist der Vorgang beendet, stellt es den ersten Sender ein.

Bei Bedarf können auf der Travelstore-Ebene Sender auch manuell gespeichert werden (siehe "Sender speichern").

Gespeicherte Sender abrufen

Bei Bedarf können Sie gespeicherte Sender auf Tastendruck wieder abrufen.

- Bereich mit **FM** oder **TS** wählen und bei FM die Speicherebene wählen. Dazu **FM** so oft drücken, bis im Display die gewünschte Ebene angezeigt wird.
- Entsprechende Stationstaste kurz drücken.

Gespeicherte Sender anspielen mit Preset Scan

Sie können die bei FM oder TS gespeicherten Sender mit Preset Scan kurz anspielen.

- **FM** oder **TS** drücken.
- **PS** drücken, das Gerät spielt nacheinander kurz alle gespeicherten Sender an, bei FM auf allen Speicherebenen.

Ist auf einer Stationstaste kein Sender gespeichert, wird diese Taste übersprungen.

Preset Scan beenden:

- **PS** erneut drücken. Der gerade angespielte Sender wird weiter empfangen.

Sender anspielen mit Radio-Scan

Sie können die folgenden Sender für 8 Sek. anspielen lassen.

Scan einschalten:

- Knopf ① ca. 1 Sek. drücken. Im Display blinkt die angespielte Frequenz oder das Senderkurzzeichen. Während des Suchvorgangs leuchtet "SCAN".

Angespielten Sender auswählen/ Scan ausschalten:

- Knopf ① kurz drücken. Wird kein Sender ausgewählt, wird Scan automatisch nach einem Frequenzdurchlauf abgeschaltet. Sie hören den zuvor eingestellten Sender.

Verkehrsfunkempfang mit RDS-EON

Viele UKW-Programme senden regelmäßig für ihren Sendebereich aktuelle Verkehrsmeldungen.

Programme mit Verkehrsmeldungen strahlen zur Erkennung ein Signal aus, das Ihr Autoradio auswertet. Wird ein solches Signal erkannt, erscheint im Display "TP" (Traffic Program - Verkehrsfunkprogramm).

Daneben gibt es Sendeprogramme, die selbst keine Verkehrsnachrichten senden, aber mit RDS-EON die Möglichkeit bieten, die Verkehrsdurchsagen eines Verkehrsfunkprogrammes der selben Senderkette zu empfangen. Bei Empfang eines solchen Senders (z.B. NDR3) leuchtet "TP" im Display, sobald der Vorrang für Verkehrsmeldungen aktiviert ist. Im Display muß dann "TA" leuchten.

Im Fall einer Verkehrsmeldung wird automatisch auf das Verkehrsfunkprogramm (hier NDR2) umgeschaltet. Es folgt die Verkehrsdurchsage, anschließend wird automatisch auf das zuvor gehörte Programm (NDR3) zurückgeschaltet.

Vorrang für Verkehrsfunk ein-/ausschalten

Im Display leuchtet "TA", wenn der Vorrang für Verkehrsfunkprogramm eingeschaltet ist. Vorrang ein- /ausschalten:

- **TA** drücken.

Drücken Sie **TA** während einer Verkehrsmeldung, so wird der Vorrang nur für diese Meldung unterbrochen. Das Gerät schaltet auf den vorherigen Zustand zurück. Der Vorrang für weitere Verkehrsdurchsagen bleibt erhalten.

Warnton

Verlassen Sie den Sendebereich des eingestellten Verkehrsfunkprogramms, hören Sie nach etwa 30 Sekunden einen Warnton.

Wenn Sie eine Stationstaste drücken, auf der ein Sender gespeichert ist, hören Sie ebenfalls einen Warnton.

Warnton abschalten

a) Stellen Sie einen anderen Sender mit Verkehrsfunk ein:

- Drücken Sie die Wippe oder
- drücken Sie eine Stationstaste, auf der ein Verkehrsfunkprogramm gespeichert ist.

oder

b) Schalten Sie den Verkehrsfunk-Vorrang ab:

- drücken Sie **TA**.
Im Display erlischt der Schriftzug "TA".

Automatischer Suchlaufstart (Cassettenbetrieb)

Wenn Sie Cassette hören und den Sendebereich des eingestellten Verkehrsfunkprogramms verlassen, sucht sich das Autoradio automatisch ein neues Verkehrsfunkprogramm.

Wird ca. 30 Sek. nach Start des Sendersuchlaufs kein Verkehrsfunkprogramm gefunden, erfolgt Cassettenstop und Sie hören einen Warnton.

Warnton abschalten wie zuvor beschrieben.

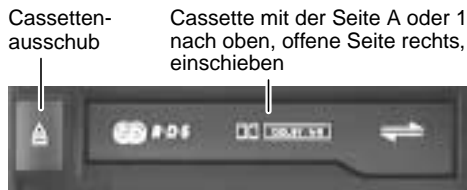
Lautstärke für Verkehrsfunkdurchsage und Warnton einstellen

Diese Lautstärke ist werkseitig eingestellt. Sie können jedoch eine Veränderung mit DSC vornehmen (siehe "Programmierung mit DSC, ARI").

Cassettenwiedergabe


Cassette einschieben

- Gerät einschalten.
- Cassette einschieben.



Die Cassette wird in der zuletzt betriebenen Laufrichtung abgespielt. "TR1-PLAY" im Display bedeutet: Spur 1 oder A wird abgespielt.

Cassettenauschub

-  drücken.
Die Cassette wird ausgeschoben.

Schneller Bandlauf

Schneller Vorlauf

- **FF** (Fast forward) drücken.
Am Bandende schaltet das Gerät auf die andere Seite und beginnt mit der Wiedergabe.

Schnellen Vorlauf beenden

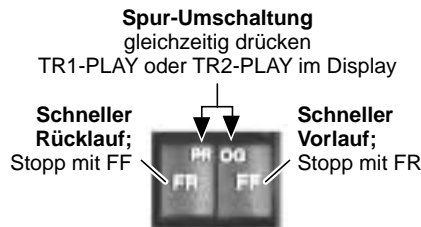
- **FR** drücken.

Schneller Rücklauf

- **FR** (Fast rewind) drücken.
Am Bandanfang schaltet das Gerät auf Wiedergabe um.

Schnellen Rücklauf beenden

- **FF** drücken.



Spur-Umschaltung (Autoreverse)

(Laufrichtung während der Wiedergabe umschalten)

- **FR** und **FF** gleichzeitig drücken.

Am Bandende schaltet das Gerät automatisch auf die andere Spur. Im Display erscheint "TR1-PLAY" für Spur 1 oder A bzw. "TR2-PLAY" für Spur 2 oder B.

Hinweis:

Bei schwergängigen Cassetten ist ein selbsttätiges Umschalten auf die andere Spur möglich. Überprüfen Sie in diesem Fall den Bandwickel. Oft hilft Umspulen der Cassette.

Dolby NR*

Mit diesem Gerät können Cassetten abgespielt werden, die mit Dolby NR oder ohne Rauschunterdrückung aufgenommen wurden.

Cassetten, die mit Dolby NR* aufgenommen wurden, zeichnen sich durch wesentlich geringeres Bandrauschen sowie eine entsprechend große Dynamik aus.

Dolby ein-/ausschalten:

-  drücken. Bei Dolby-Betrieb leuchtet im Display "".

* Rauschunterdrückungssystem unter Lizenz von Dolby Laboratories hergestellt. Das Wort Dolby und das Symbol des doppelten D sind die Markenzeichen von Dolby Laboratories.

Tonquelle umschalten mit SRC (Source = Quelle)

Sie können bei eingeschobener Cassette mit dieser Taste zwischen Cassettenwiedergabe und Radiobetrieb wählen.

Umschalten erfolgt durch

- Drücken der Taste **SRC**.

Programmierung mit DSC

Pflegehinweise

Sie sollten im Auto nur Tonbandcassetten C60/C90 verwenden. Schützen Sie Ihre Cassetten gegen Schmutz, Staub und Wärme über 50° Celsius. Kalte Cassetten lassen Sie vor dem Abspielen erst wärmer werden, um Unregelmäßigkeiten des Bandlaufs zu vermeiden. Lauf- und Tonstörungen können durch abgesetzten Staub auf der Gummiandruckrolle und am Tonkopf nach etwa 100 Betriebsstunden auftreten.

Bei normaler Verschmutzung können Sie Ihr Cassettengerät mit einer Reinigungscassette reinigen, bei stärkerer Verschmutzung mit einem in Spiritus getränkten Wattestäbchen. Verwenden Sie nie hartes Werkzeug.

Das Autoradio bietet die Möglichkeit, mit DSC (**D**irect **S**oftware **C**ontrol) einige Einstellungen und Funktionen Ihren Bedürfnissen anzupassen und diese Änderungen zu speichern.

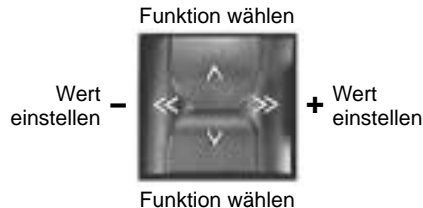
Die Geräte haben eine werkseitige Grundeinstellung.

Die Übersicht der werkseitigen Grundeinstellungen finden Sie im Anschluß, so daß Sie jederzeit diese Grundeinstellung nachvollziehen können.

Wenn Sie eine Programmierung ändern möchten,

- drücken Sie **DSC**.

Mit der Wippe nehmen Sie die Auswahl und Einstellung der nachfolgend beschriebenen Funktionen vor. Im Display wird der eingestellte Stand angezeigt.



LOCAL (lo)

Suchlaufempfindlichkeit für den Nahempfang einstellen
LOCAL 1 - hochempfindlich
LOCAL 3 - unempfindlich

DIS (dx)

Suchlaufempfindlichkeit für den Fernempfang einstellen
DIS. 1 - hochempfindlich
DIS. 3 - unempfindlich

COLOUR

Displayausleuchtung an Instrumentenausleuchtung des Fahrzeugs anpassen.
Orange oder grün

LOUD

Loudness - Anpassung der leisen tiefen Töne an das menschliche Gehör.
LOUD 1 - geringe Anhebung
LOUD 6 - größte Anhebung

BEEP

Bestätigungston bei Funktionen, die einen Tastendruck von mehr als 2 Sek. erfordern. Lautstärke ist von 0 - 9 einstellbar (0 = Aus).

ARI (TA) Lautstärke für Verkehrsmeldung von 1 - 9 einstellbar. Die Verkehrsmeldung erfolgt dann in dieser Lautstärke (1 = leise).

CODE-LED Leuchtdiode ¹⁹ kann als optischer Warnhinweis blinken.

LED 1 - blinkt nur, wenn Autoradio über Zündung ausgeschaltet ist.

LED 2 - blinkt immer, wenn Autoradio ausgeschaltet ist.

LED 0 - Blinken ist abgeschaltet.

DSC-Programmierung beenden/Einstellung speichern:

- **DSC** drücken.

Übersicht der werkseitigen Grundeinstellung mit DSC

LOCAL : 1
 DIS : 1
 COLOUR : orange
 LOUD : 5
 BEEP : 5
 ARI (TA) : 5
 CODE-LED : 2

Anhang

Technische Daten

Verstärker

Ausgangsleistung: 4 x 19 W oder
 2 x 24 W Sinus
 nach DIN 45324/3.1
 4 x 20 W oder
 2 x 25 W Musik
 nach DIN 45324/3.2

FM

Empfindlichkeit: 1,0 μ V bei 26 dB
 Signal/Rauschabstand

Übertragungsbereich: 35 - 15 000 Hz (-3 dB)

Cassette

Übertragungsbereich: 32 - 16 000 Hz (-3 dB)

 **Haben Sie Fragen? Das blaue Servicetelefon: 01 30 / 83 63 00**

Änderungen vorbehalten!

Blaupunkt-Werke GmbH
Bosch Gruppe

K7/VKD 3 D93 162 040